

# Unsere Gemeinde

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF/LEITHA

## Unsere Gemeinde/Ausgabe 1-2020

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates am  
03. März 2020



In der Gemeinderatswahl vom 26.01.2020 wurden folgende Parteien  
in den Gemeinderat gewählt:

**VP-Team Bürgermeister Wimmer 15 Mandate**  
**SPÖ 5 Mandate / FPÖ 1 Mandat**

*Die neue Zusammensetzung des Gemeinderates  
Finden Sie auf den Seiten 6 bis 7 in dieser Ausgabe!*

Götzendorf/L., im Mai 2020



## Liebe Gemeindebürgerinnen und –bürger von Götzendorf, Pischelsdorf und Neu-Pischelsdorf!

Mein Bürgermeisterbrief in dieser Gemeindezeitung besteht diesmal aus 2 Teilen. Zunächst komme ich auch hier nicht herum, unser Ortsleben in der **Corona-Zeit** anzusprechen.

So hart die persönlichen Einschränkungen waren und zum Teil noch immer sind, ist es doch gelungen, **gemeinsam** einen medizinischen Supergau mit vielen Toten zu verhindern. In unserer Gemeinde waren Infizierungen bisher nur Einzelfälle und wir hoffen, dass dies so bleibt und alle **Erkrankten bald wieder gesund** sind. Ich hoffe auch, dass unsere örtliche Wirtschaft, insbesondere die Gastronomie und Dienstleistungsbetriebe, alles gut überstehen und Menschen, die von Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit betroffen sind, bald wieder in den Arbeitsprozess zurückkehren können.

Die Situation hat aber auch die **positiven Seiten der Menschen** gezeigt. Nahezu überall waren **Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme und Verantwortungsbewusstsein** spürbar. So hat z.B. eine Initiative zur Nachbarschaftshilfe „**Team Götzendorf**“ in kurzer Zeit fast 40 Helferinnen und Helfer gefunden oder eine Gruppe von **10 Frauen Stoffschutzmasken genäht**, deren Erlös sozialen Zwecken im Ort zugutekommen wird. Wir ha-

ben das Frühlingserwachen in der Natur viel intensiver wahrgenommen als sonst, uns über einen kondensstreifenfreien blauen Himmel gefreut und den Wert von gemeinsamen Aktivitäten, sozialen Kontakten und früher als Selbstverständlichkeit wahrgenommenen Dingen wieder schätzen gelernt.

Ich hoffe, dass wir das als Erfahrung und Lehre in die Zukunft mitnehmen werden.

Und nun komme ich zum 2. Teil. Diese Zeilen habe ich noch vor dem Virus geschrieben und ich kehre damit wieder zu einem Stück Gemeindenormalität zurück.

Am 3. März hat sich der **neugewählte Gemeinderat konstituiert**. Es freut mich sehr die Arbeit als Ihr Bürgermeister fortsetzen zu können. Mit **Martina Rzecznicek-Gass** als **Vizebürgermeisterin** steht mir – was mich sehr freut – weiterhin eine Frau zur Seite. Das beeindruckende Vertrauensvotum erfüllt mich mit großer Demut. Es ist zugleich Ansporn mit ganzer Kraft für unsere wunderschöne Gemeinde weiter zu arbeiten.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Fraktionen. Wir werden – ganz egal wie die Mandatsaufteilung auf

dem Papier aussieht – einander auf Augenhöhe begegnen und respektvoll mit Kritik und anderen Meinungen umgehen. Ganz besonders freue ich mich auf den Start von 11 neuen GemeinderätInnen. Mit Schwung und Elan gehen sie ans Werk, begleitet von „alten, erfahrenen Hasen“. Diese Konstellation wird sicher sehr positiv für die Gemeindegearbeit sein.

Ich bedanke mich auch bei allen **ausgeschiedenen GemeinderätInnen**. Manche von ihnen waren jahrzehntelang für unsere Gemeinde tätig. Stellvertretend für alle möchte ich zwei erwähnen:

**Doris Görlich**, die zwar nur eine Periode im Gemeinderat war, aber doch viele Akzente gesetzt hat. Sie war über 2 Jahre Vizebürgermeisterin und damit die erste Frau in diesem Amt. Eine interessante Veranstaltung zu „100 Jahren Frauenwahlrecht“ oder die mittlerweile in der Gemeinde etablierte Gesundheitsmesse sind nur 2 Werke, die ihre Handschrift tragen. Ihre erfrischende und ehrliche Art wurde in der Bevölkerung sehr geschätzt und wird mir fehlen.

**Johann Ackermann** gehörte dem Gemeinderat fast 30 Jahre an. 9 Jahre davon war er Vizebürgermeister und 6 Jahre lang Bürgermeister. Mehrere Perioden lang führte er den Kultur- und Sozialausschuss, sicher einen der arbeitsintensivsten Ausschüsse. Viele Veranstaltungen und Arbeiten, die uns alle im Ergebnis als selbstverständlich erscheinen, wären ohne seinen Einsatz nicht so erfolgreich abgelaufen. Seine verbindliche und verlässliche Art, die immer auf ein konstruktives Miteinander ausgerichtet war, ermöglichte eine gute politische Zusammenarbeit.

Wir werden jedenfalls allen verdienten Gemeindegemachtaren, die nicht mehr im Amt sind, im öffentlichen Rahmen noch entsprechend würdigen.

Auf uns wartet nun wieder eine Menge Arbeit und viele Aufgaben. Für die Planung und Umsetzung sind insgesamt 8 Arbeitsausschüsse eingesetzt:

- **Finanz-, Projekts- u. Wirtschaftsausschuss** (Obfrau VBgm. Rzecznicek-Gass)
- **Bau- und Raumordnungsausschuss** (Obmann GGR Mörk)
- **Agrar- und Landschaftspflegeausschuss** (Obmann GGR Hölzl)
- **Umwelt- und Klimaausschuss** (Obmann GGR Wammel)
- **Kultur-, Sozial- und Sportausschuss** (Obmann GGR Winter)
- **Schul-, Kinder- und Jugendausschuss** (Obfrau GGR Slavik)
- **Archiv- und Bibliotheksausschuss** (Obmann GGR Sadnek)
- **Prüfungsausschuss** (Obmann GR Ertler)

Zwei der Ausschüsse sind neu:

Im **Umwelt- und Klimaausschuss** werden alle, die Gemeinde betreffenden, Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen erarbeitet.

Der **Archiv- und Bibliotheksausschuss** wird die einzigartige Sammlung von Josef Fabian verwahren, verwalten und auch immer wieder für die Bevölkerung zur Verfügung stellen. Auch der Aufbau einer öffentlichen Bibliothek wird hier behandelt.

Somit ist der Startschuss für die neue Amtsperiode gegeben und ich kann nur sagen: „Ans Werk – für unsere Gemeinde!“

Die **ersten Aufgaben**, die im noch ihre Erledigung finden, sind:

- Die Fertigstellung einer in Eigenregie errichteten **2. Bauhofhalle**, in der wichtiges Gemeindegut gelagert wird. Ein Dankeschön an alle HelferInnen, die hier tätig sind, besonders der **Spenglerrei Stephan** für die Unterstützung.
- Im Herbst soll die weitgehende Schaffung der **Barrierefreiheit der Sportplatzbrücke** durch die Errichtung eines weiteren Überganges erfolgen. Hier bedanke ich mich herzlich bei **Wolfgang Dörner**, der uns diese auf der Technischen Universität Wien gelagerte Brücke vermittelt hat und bei den Helfern, die den Transport ermöglichten.
- Ein schweres Transportgerät stellte die **Firma Mück** zur Verfügung – auch hier ein großes Danke.

Man sieht anhand dieser beiden Beispiele, was alles möglich ist, wenn zusammengehalten und gemeinsam für die Gemeinde gearbeitet wird! Zusätzlich konnten der Gemeindegeldkasse – also uns allen – beachtliche Kosten erspart werden.

Zeitnah in Angriff genommen werden sollen auch die **Projekte Kreisverkehr B15/B60 sowie die Hauptplatzneugestaltung**. Ein erstes Konzept, das als Diskussionsgrundlage dient, soll sobald dies öffentlich möglich ist, der Bevölkerung vorgestellt werden.

Mit Stolz erfüllt mich der **Rechnungsabschluss für 2019**, der in der Gemeindezeitung nachzulesen ist. Wir haben eine solide und ausgezeichnete wirtschaftliche Basis für die nächsten Jahre. Ein Dank für die buchhalterische Umsetzung an unsere Amtsleiterin **Doris Matijevic** und ihre MitarbeiterInnen sowie an die Obfrau des Finanzausschusses, Fr. **VBgm. Martina Rzecznicek-Gass**.

Ich wünsche Ihnen allen eine weniger aufregende Fortsetzung des Jahres, halten Sie die Empfehlungen und Vorschriften ein, solange dies notwendig ist, aber vergessen Sie bitte nicht, **sobald es wieder möglich ist**:

- Besuchen Sie die Veranstaltungen und Aktivitäten in unserer Gemeinde!
- Lassen Sie unsere Wirten und Geschäfte im Ort nicht im Stich!
- Stärken Sie die heimische Wirtschaft, unsere Betriebe und Kleinunternehmen!
- Genießen Sie die wunderbare Natur in den Auen und Feldern!
- Seien Sie achtsam und schauen Sie wie zuletzt auf Ihren Nächsten!

In diesem Sinne:

Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister



## Worte des Umweltgemeinderats

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser bewegten und unsicheren Zeit musste leider neben vielen anderen Veranstaltungen auch unsere diesjährige Flurreinigung abgesagt werden.

Bitte helfen Sie bei Ihren Spaziergängen und Radfahrten bewusst mit, der Umwelt, bzw. dem Ortsbild mit einem offenen Auge etwas Gutes zu tun.

Manch kleiner Mist kann in einem Sackerl mitgenommen und im nächsten Mistkübel entsorgt werden.



Größere Schandtaten können Sie gerne jederzeit beim Gemeindeamt, oder mir persönlich

(0664/92 52 892) melden. Wir kümmern uns dann sofort darum!

Dies erfolgte zuletzt auch bei zwei entsorgten Müllsäcken entlang der B15.

Glücklicherweise konnte der Übeltäter (nicht aus unserem Ort) rasch ausgeforscht und durch die Gemeinde zur Anzeige gebracht werden.



Zum Abschluss möchte ich mich für Ihre Unterstützung recht herzlich bedanken und wünsche Ihnen und Ihren Lieben weiter alles Gute!

Ihr Florian Wammel



## Der neue Gemeinderat

### VP Team Bgm. Wimmer

#### **Kurt Wimmer**

Bürgermeister

#### **Martina Rzecznicek-Gass**

Vizebürgermeisterin

Vorsitz im Finanzausschuss

#### **Gerhard Mörk**

Gemeindevorstand

Vorsitz im Bau- und Raumordnungsausschuss

#### **Dietmar Sadnek**

Gemeindevorstand

Vorsitz im Ausschuss Archiv, Ortsgeschichte und Bibliothek

Mitglied im Schul- Hort- und Kindergarten-

ausschuss,  
Mitglied im Umwelt- und Landschaftspflege-

#### **Ing. Martin Hölzl**

Gemeindevorstand

Vorsitz im Agrarausschuss

Mitglied im Schul- Hort- und Kindergarten-

#### **Florian Wammel**

Gemeindevorstand

Vorsitz im Umwelt- und Landschaftspflege-

ausschuss  
Mitglied im Sozial- Sport- und Kulturaus-

#### **Leopold Winter**

Vorsitz im Sozial- Sport- und Kulturausschuss

Mitglied im Schul- Hort- und Kindergarten-

ausschuss  
Mitglied im Agrarausschuss

#### **Matthias Auer**

Mitglied im Sozial- Sport- und Kulturaus-

#### **Georg Griessler**

Mitglied im Finanz-Projekt- und Wirtschafts-

#### **Richard Hofschneider**

Mitglied im Bau- und Raumordnungsaus-

#### **DI Manuel Mahlberg**

Mitglied im Schul- Hort- und Kindergarten-

ausschuss,  
Finanzausschuss und Prüfungsausschuss

#### **Roland Rzecznicek**

Mitglied im Finanzausschuss und Ausschuss  
Archiv, Ortsgeschichte und Bibliothek

#### **Christoph Sandruschitz**

Mitglied im Sozial-Sport- und Kulturausschuss,  
Bau- und Raumordnungsausschuss sowie im  
Prüfungsausschuss

#### **Marie Sophie Smidt**

Mitglied im Sozial- Sport- und Kulturaus-

#### **Lukas Wittner**

Mitglied im Bau- und Raumordnungsaus-

ausschuss, Agrarausschuss und Umwelt- und  
Landschaftspflegeausschuss

**SPÖ****Verena Slavik, MA**

Gemeindevorstand  
Vorsitz im Schul– Hort– und Kindergarten-  
ausschuss

**Annarita Ertler**

Mitglied im Sozial– Sport– und Kulturaus-  
schuss sowie im Umwelt– und Landschafts-  
pflegeausschuss

**Bernhard Ertler**

Vorsitz im Prüfungsausschuss  
Mitglied im Finanzausschuss sowie im Agrar-  
ausschuss

## Zwei neue Mitarbeiter am Gemeindeamt stellen sich vor:

**Denise Beck**

Mit dem Rutsch ins Jahr  
2020 durfte ich am  
zweiten Jänner meine  
neue Stelle im Gemein-  
deamt Götzensdorf/L.  
antreten.



Ich wurde 1985 geboren  
und wohne seit 2011 mit meinem Mann und  
unseren beiden Kindern in Kleinneusiedl.

Nach meiner kaufmännischen Ausbildung war  
ich viele Jahre als Buchhalterin bei einem Steuer-  
berater in Wien tätig.

Ich hoffe, sowohl meinen Kolleginnen und  
Kollegen, als auch den Bürgerinnen und Bür-  
gern von Götzensdorf/L., Pischelsdorf und Neu-  
Pischelsdorf, eine gute Unterstützung zu sein.

**Nicole Geiswinkler**

Mitglied im Schul– Hort– und Kindergarten-  
ausschuss und im Ausschuss Archiv, Ortsge-  
schichte und Bibliothek

**Christian Hitter**

Mitglied im Sozial– Sport– und Kulturaus-  
schuss sowie im Bau– und Raumordnungsaus-  
schuss

**FPÖ****Franziska Škaumal**

Mitglied im Finanzausschuss, im Bau– und  
Raumordnungsausschuss und im Prüfungsaus-  
schuss

**Michael Madlener**

Auf diesem Wege darf  
ich mich als neuer Mitar-  
beiter, seit 2. März 2020  
bei der Marktgemeinde  
Götzensdorf/L. tätig, vor-  
stellen.



Ich wurde am 11. Jänner  
1997 in Wien geboren und verbrachte den  
Großteil meines Lebens in Schwadorf, wohne  
mittlerweile aber in Parndorf. Nachdem ich  
meine Schullaufbahn im Juli 2017 mit dem Ab-  
schluss der Handelsschule beendete, war ich  
bereits drei Monate am Bauhof der Marktge-  
meinde Götzensdorf tätig. Im Anschluss darauf  
war ich zwei Jahre im Bauamt einer anderen  
Gemeinde aktiv, wo ich schon einige Erfahrun-  
gen sammeln konnte, welche mir bei meinen  
jetzigen Aufgaben und Herausforderungen im  
Berufsalltag helfen werden.

Ich freue mich, als der neue Sachbearbeiter im  
Bereich des Bauamtes auf die gute Zusammen-  
arbeit mit allen Bürgern und Beteiligten.

# Coronavirus

## An wen kann ich mich wenden?



Brauche ich Information rund um Corona?



Für Informationen:  
AGES Infoline 0800 555 621  
Website  
[www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at)



Habe ich Sorgen und Ängste aufgrund des Coronavirus



Telefonische Unterstützung bietet die Ö3 Kummernummer 116 123 Rat auf Draht unter 147 oder die Telefonseelsorge unter 142!



Habe ich Fieber und Husten?



Kontaktieren Sie Ihren **Arzt!**



Habe ich Fieber und Husten UND war in den letzten 2 Wochen in einem der Risikogebiete?



Rufen Sie  
**1450**



Handelt es sich um einen **Notfall?**



Rufen Sie  
**144**



Bitte die Gesundheitshotline 1450 und den Notruf 144 NICHT mit allgemeinen Fragen blockieren.

## Coronavirus: Risiken minimieren!



Hände regelmäßig mit Seife waschen



Beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken



Kontakt mit Menschen, die Grippe-Symptome zeigen, wenn möglich vermeiden

## Datensicherheit und Home-Office



Aufgrund der derzeitigen Covid-19 Krise kam es vermehrt zum Umstieg auf Home-Office. Dadurch kann es wegen der aktuellen Situation und die damit verbundene allgemeine Verunsicherung zu einem Missbrauch durch Cyberkriminelle kommen.

Rechnen Sie damit, dass Kriminelle versuchen, sich als vertrauenswürdige Quellen (etwa als Gesundheitsbehörde) auszugeben. Installieren Sie auch nicht eigenmächtig Software auf Ihrem (Dienst-)Laptop. Und überprüfen Sie bei ungewöhnlichen E-Mails stets die Identität der Absenderadresse und vergleichen diese mit der Absenderadresse von vertrauenswürdigen E-Mails Ihrer KollegInnen.

### Allgemeines zum Thema Home-Office

Bitte bewahren Sie Hardware (insbesondere Diensthandy, Dienstlaptop) sicher auf. Verwenden Sie nach Möglichkeit eine geschützte VPN-Verbindung. Bei der Nutzung einer offenen ungeschützten WLAN-Verbindung ist jedenfalls der Einsatz einer verschlüsselten VPN-Verbindung empfohlen.

### Beispiele:

- ⇒ Sie erhalten eine E-Mail mit der Aufforderung, eine Home-Office-Software zu installieren.
- ⇒ Sie erhalten eine E-Mail mit der Aufforderung, Ihre Benutzerdaten oder Passwörter einzugeben, damit Sie aktuelle Informationen über das Coronavirus (COVID-19) erhalten.
- ⇒ Es öffnet sich ein Pop-Up. Ein angebliches Sicherheitsteam informiert Sie über die neueste Anzahl von Infektionsfällen und fordert Sie auf, eine „Nachrichtensoftware“ zu installieren.
- ⇒ Sie erhalten einen Anruf. Der Unbekannte gibt sich als Mitarbeiter einer Gesundheitsbehörde aus und fordert Sie auf, Ihre Kre-

ditkartendaten bekannt zu geben, damit Ihnen ein Impfstoff zugeschickt werden kann.

Allgemeine Informationen zu Gefahren und Kriminalität im Internet finden Sie auch unter: [https://www.oesterreich.gv.at/themen/bildung\\_und\\_neue\\_medien](https://www.oesterreich.gv.at/themen/bildung_und_neue_medien) (Rubrik: Internet und Handy – sicher durch die digitale Welt) und

[https:// www.onlinesicherheit.gv.at](https://www.onlinesicherheit.gv.at) (Gefahren im Netz)

Bericht: Amt der NÖ Landesregierung,  
Gruppe Innere Verwaltung

## Information des Gemeindeabfallverbandes Bruck/L.:





## Zivilschutz Infoblatt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

### Ausweitung der Maskenpflicht seit 14.4. in allen geöffneten Geschäften!



Maskenpflicht gilt neben den Supermärkten in **allen Geschäften**, die geöffnet sind.



In **öffentlichen Verkehrsmitteln** gibt es die Verpflichtung, Mund und Nase zu bedecken.



Wenn kein Mund-Nasen-Schutz zur Verfügung steht, kann auch ein Tuch oder ein Schal verwendet werden.



Ausgenommen sind Kinder bis zum vollendeten **sechsten Lebensjahr**.



Weiterhin muss ein **Abstand** von mindestens einem Meter zueinander eingehalten werden!



Nach gegenwärtigem Stand gelten die Einschränkungen bis 30.4.2020.

#### ACHTUNG!

Es gelten weiterhin die Ausgangsbeschränkungen. Das Haus / die Wohnung darf jedoch verlassen werden um in den wieder geöffneten Geschäften einzukaufen. Personen aus der **Risikogruppe** sollen weiterhin zu Hause bleiben!

Bitte überlegen Sie trotzdem was wirklich gebraucht wird und was noch warten kann!



Der Präsident des NÖZSV, LAbg. Bgm. Christoph Kainz geht mit gutem Beispiel voran.



Informationsstand: 2020\_04\_15

Niederösterreichischer Zivilschutzverband  
Langenlebarner Straße 106, A-3430 Tulln / Donau  
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13  
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

www.noezsv.at



## Zivilschutz Infoblatt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

### Der NÖ Zivilschutzverband warnt vor Heimwerkerunfällen!



Nach der Öffnung der Baumärkte ist klar: Viele Gartenbesitzer und Heimwerker warteten bereits auf die Öffnung der Baumärkte, Gartencenter und Holzhandlungen am Dienstag nach Ostern.

Schon jetzt würden Ärzte aus mehreren Krankenhäusern in Österreich von besonders schweren Unfällen berichten. Der Großteil aller Heimwerkerunfälle ist auf Ablenkung, Hektik oder Unachtsamkeit zurückzuführen.

#### Das Frühjahr ist wie geschaffen für Arbeiten im Garten – Pensionisten sollen aber noch warten

Der Pensionistenverband Österreich warnte am Samstag in einer Aussendung vor einem Ansturm auf die Baumärkte ab Dienstag – allerdings vor allem wegen eines erhöhten Ansteckungsrisikos mit dem Coronavirus. Vor allem ältere Menschen, bei denen die Krankheit eher einen schweren Verlauf nehmen kann, sollten Ansammlungen meiden. „Gesundheit ist wichtiger als Rindenmulch oder das Salatpflänzchen“, so der Generalsekretär des Pensionistenverbandes Österreichs, Andreas Wohlmuth.

Er rät, den Pensionisten, dass sie den Professionisten und „Häuslbauern“ den Vortritt lassen, die dringend neues Material brauchen. Zudem sei bei Bau- und Gartenmärkten am ersten Tag nach der wochenlangen Schließung mit überfüllten Parkplätzen, überlasteten Mitarbeitern und mit langen Warteschlangen und Wartezeiten an den Kassen zu rechnen. Auch deshalb rate der Pensionistenverband allen Seniorinnen und Senioren, sich noch einige Tage zu gedulden.



#### Das schöne Wetter und mehr Zeit verlocken zum Heimwerken

Der NÖZSV empfiehlt weiters, nicht unter Zeitdruck zu arbeiten und zeitintensive Arbeiten auf mehrere Tage aufzuteilen. Bei anstrengenden Arbeiten sollten auch ausreichend Pausen eingelegt werden. Vor der Benützung neuer Geräte sollte die Betriebsanleitung zudem genau gelesen werden.



Keine Hektik bei den Arbeiten, das Tragen der Schutzkleidung und das Werkzeug bestimmungsgemäß zu bedienen sei empfohlen. So können Verletzungen vermieden werden, die vor allem obere Extremitäten betreffen. Ein Drittel der Verletzungen, die durch Unfälle

beim Heimwerken entstanden sind, sind Schnitt-, Säge- und Stichverletzungen und entstehen häufig bei Arbeiten mit Motorsäge, Flex, Messer, Hobelmaschine, durch Nägel oder Kreissäge. Eine weitere häufige Unfallart sind Stürze: **Jeder Fünfte verletzt sich beim Herunterfallen, etwa von einer Leiter.**



Ob ein falscher Schlag mit dem Hammer oder ein falscher Handgriff, besonders gefährdet sind die Finger. 45 Prozent aller Verletzungen betreffen einen oder mehrere Finger. Die häufigsten Verletzungsarten sind Knochenbrüche und offene Wunden. Aber auch Amputationen sind immer wieder notwendig. „Bei der Arbeit mit elektrischen Geräten ist besondere Vorsicht geboten“, so der NÖZSV-Landesgeschäftsführer Thomas Hauser. Umfassende Kenntnis der benutzten Geräte ist ebenso wichtig wie das Tragen passender, möglichst körpernaher Schutzkleidung.



„Wer mit einer Kettensäge hantiert, müsse unbedingt eine Schnittschutzhose sowie einen geeigneten Helm mit Sichtschutz und Gehörschutz tragen. Diese Helme kosten wenig Geld, verhindern jedoch medizinische Maßnahmen und Rehabilitationen im sechsstelligen Euro-Bereich“, ergänzt der Präsident des NÖZSV, LAbg. Bgm. Christoph Kainz. Zudem, so Kainz weiter, „Bestehe die Gefahr, von herumliegenden Teilen getroffen zu werden, so sei das Tragen einer Schutzbrille ebenfalls ein Muss. Je nach Tätigkeit sind auch Atemschutz, Gehörschutz und Schutzhandschuhe ratsam.“



Bitte überlassen Sie gefährliche Arbeiten einem Fachmann.

### ACHTUNG!

Bitte minimieren Sie ihr Unfallrisiko beim Heimwerken durch passende Schutzausrüstung und arbeiten Sie ruhig und konzentriert!

Informationsstand: 2020\_04\_15

Quelle: Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV)

Niederösterreichischer Zivilschutzverband  
Langenlebarner Straße 106, A-3430 Tulln / Donau  
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13  
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

www.noezsv.at

# DON BOSCO-GYMNASIUM UNTERWALTERSDORF

Informationen  
zum Tag  
der offenen Tür



**Auf Grund der Corona-Krise entfällt der  
Tag der offenen Tür 2020.**

Alle Informationen über den Aufnahmevergung entnehmen Sie  
bitte unserer Homepage.

[www.donbosco gym.ac.at](http://www.donbosco gym.ac.at)

**SERVICE UND LINKS/ANMELDUNG**

Das Formular zur Voranmeldung steht ab 20.4.2020 dort zum  
Download für Sie zur Verfügung.

<https://www.donbosco gym.ac.at/index.php?CID=54&bereich=Anmeldung>



**DON BOSCO  
GYMNASIUM  
UNTERWALTERSDORF**

## WIR NÄHEN FÜR GÖTZENDORF UND PISCHELSDORF

In unserer Gemeinde hat sich eine Gruppe von Frauen gebildet, die **STOFFMASKEN** nähen. Die Masken sind aus Baumwollstoff, sind mit **60 Grad waschbar**, somit wiederverwendbar und auch optisch ansprechend. Die Masken dienen NICHT dem Eigenschutz, aber sie helfen dabei, andere Menschen nicht anzustecken!

Die selbstangefertigten Stoffmasken liegen seit 6. April 2020 in der **Postpartnerstelle, dem Bioladen Wittner sowie in der Trafik am Hauptplatz** auf.

Die **SPENDE**, die Sie für die Maske geben, soll Menschen unseres Ortes in Notlagen zugute kommen!



*Meine Maske schützt dich - und deine Maske schützt mich!*

**Helpen wir gemeinsam -  
um in schwierigen Zeiten  
füreinander da zu sein!**



### Wenn die Seele Hilfe braucht!

In der Corona-Krise leiden viele nicht nur unter körperlichen Symptomen oder unter finanziellen Problemen, oft leidet auch die Seele.

Viele Menschen haben jetzt vermehrt Ängste bis hin zu Panik, einige leiden extrem unter Einsamkeitsgefühlen und Verlassenheitsängsten, andere wissen nicht wohin mit ihrer aufgestauten Wut.

Für all das ist professionelle psychotherapeutische Hilfe der richtige Weg.

Alles, was Sie für Ihre seelische Hilfe in Zeiten von Corona wissen müssen, finden Sie auf der Website des **ÖBVP** oder des **NÖLP**. Dort finden Sie auch PsychotherapeutInnen in Ihrem Bezirk, die für Sie da sind.

Scheuen Sie sich nicht, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen!

**NÖLP**  
**NÖ Landesverband für Psychotherapie**  
**Hauptplatz 4/3 :: A-2325 Himberg**  
[www.psychotherapie.at/noelp](http://www.psychotherapie.at/noelp)

Der Rechnungsabschluss wurde entsprechend der gesetzlichen Frist 14 Tage öffentlich aufgelegt. Innerhalb der Auflage auch vom Prüfungsausschuss geprüft. Ebenso gab es eine Überprüfung durch Beamte des Land NÖ. Aufgrund der Anordnung betreffend Corona-Krise musste allerdings die, am 17. März 2020 vorgesehene, Gemeinderatssitzung auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Der Rechnungsabschluss konnte somit bis jetzt nicht im Gemeinderat beschlossen werden. Dieser Beschluss wird, sobald dies möglich ist, sofort nachgeholt. Nach Aufforderung des Landes NÖ wurde der Rechnungsabschluss in der vorliegenden Form auch übermittelt und über GemFin hochgeladen.



## Marktgemeinde Rechnungsabschluss Ordentlicher Götzendorf/L. 2019 Haushalt

	Bezeichnung	EINNAHMEN Voranschlag 2019 gerundet	EINNAHMEN Ergebnis 2019 gerundet	AUSGABEN Voranschlag 2019 gerundet	AUSGABEN Ergebnis 2019 gerundet
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	79.500,00	76.800,00	630.300,00	607.100,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	5.100,00	4.800,00	51.900,00	48.300,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	165.300,00	182.500,00	935.600,00	862.000,00
3	Kunst, Kultur, Kultus	10.000,00	400,00	47.800,00	38.300,00
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.500,00	1.400,00	301.300,00	299.900,00
5	Gesundheit	1.000,00	600,00	527.000,00	522.200,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	2.200,00	1.300,00	29.900,00	28.700,00
7	Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	31.200,00	28.900,00
8	Dienstleistungen	1,011.500,00	881.600,00	1,183.700,00	1,055.900,00
9	Finanzwirtschaft	2,560.200,00	2,705.900,00	337.800,00	879.200,00
		3,836.300,00	3,855.300,00	4,076.500,00	4,370.500,00



Marktgemeinde  
Götzendorf/L.

Rechnungsabschluss  
2019

Außerordentlicher  
Haushalt

VORHABEN	AUSGABEN 2019 gerundet
<i>Restkosten Volksschule neu</i>	<i>514.500,00</i>
<i>Feuerwehr Bekleidung</i>	<i>21.400,00</i>
<i>Götzendorf</i>	<i>10.400,00</i>
<i>Pischelsdorf</i>	
<i>Jugendsportanlage Sanierung ASC</i>	<i>57.900,00</i>
<i>Bauhof Ankauf City Master Restzahlung</i>	<i>57.000,00</i>
<i>Wasserleitung Gerichtsweg</i>	<i>58.200,00</i>
<i>Kanalleitung Gerichtsweg</i>	<i>54.700,00</i>
<i>Straßenbau</i>	<i>459.900,00</i>
<i>Fassade Kindergarten</i>	<i>20.100,00</i>
<i>Sanierung Gasthof Paus Mauer</i>	<i>29.800,00</i>
<i>Planungskosten Überführung B15</i>	<i>44.900,00</i>
<i>Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau</i>	<i>59.500,00</i>

## Zahlungen des Bundes und des Landes an die Marktgemeinde Götzensdorf/L.

Ertragsanteile nach Einwohner und Aufstockungsbetrag	€ 1.761.754,03
Strukturhilfe des Landes Niederösterreich	€ 99.960,00
Finanzzuweisung Bundesbeitrag	€ 79.048,00

## Eigene Steuern 2019 laut Rechnungsabschluss

<b>Grundsteuer A</b> - Landwirtschaftliche Grundstücke	€ 22.215,08
<b>Grundsteuer B</b> - Bebaute und unbebaute Grundstücke im Bauland	€ 138.581,97
<b>Kommunalabgabe</b> (3 % der Bruttolohnsumme)	€ 223.849,81
<b>Aufschließungsabgabe</b>	€ 170.147,11

## Landwirtschafts-Wirtschaftsförderung

Für die kontinuierliche Instandhaltung der Feldwege sowie Windschutzgürtel in Pischelsdorf und Götzensdorf/L. wurden 2019 € 8.000,00 von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Zur Sicherung der Wirtschaftsbetriebe wurden 2019 für verschiedene Aktionen € 3.907,29 ausgegeben.

## Verwendung der Steuermittel im Ordentlichen Haushalt 2019

<b>Beitrag für Rotes Kreuz Götzensdorf/L.</b>	€ 14.455,00
<b>Pensionsverband der Gemeindeärzte</b>	€ 7.017,47
<b>Beiträge für Krankenhäuser</b>	€ 486.236,06



## Verwendung der Steuermittel im Ordentlichen Haushalt 2019

<b>GEBL — Gelsenbekämpfung in den Leithaauen</b>		€ 3.379,60
--	--	------------

## Pflichtbeiträge

### Sozialhilfeumlagen

Hilfe zum Lebensunterhalt (Antrag für Mindestsicherung über Gemeinde an BH Bruck/L.), Unterbringung in Heimen, Krankenhilfe, Heimhilfe, soziale und sozialmedizinische Dienste, Behindertenhilfe, Pflegegeld  
€ 241.935,73

### Jugendwohlfahrtsumlage

Beitrag für die Erhaltung von Landesbetreuungsstellen zur Kindererziehung, Mutterschafts- und Säuglingsfürsorge, Jugenderholungsfürsorge, Versorgung von Pflegekindern  
€ 34.668,99

**Beiträge an Gemeindevertreterverbände** € 18.931,12

**Beiträge an Wasserverbände Leitha, Reisenbach, Fischea** € 20.803,17

**Beiträge an Standesamts— und Staatsbürgerschaftsverband Mannersdorf/Lgb.** € 24.900,00

**Gemeinderat:** ÖVP 9 Mandate  
FPÖ 3 Mandate  
SPÖ 9 Mandate (8 besetzt)

€ 92.982,43 wurden 2019 an Aufwandsentschädigungen geleistet.



**Aufwendungen für Personal:**

€ 737.655,52 (inkl. Dienstgeberbeiträge für Finanz- und Sozialversicherung) wurden 2019 für 19 Dauerarbeitsplätze und 1 Saisonarbeiter aufgewendet.

(Alle Bediensteten sind ASVG versichert, es gibt keine Gemeindebeamten)

**Laufende Kosten**

	<b>Kindergarten</b>	<b>Volksschule</b>
Gesamtausgaben 2019	€ 314.199,17	€ 306.285,31
- Gesamteinnahmen 2019	€ 90.240,82	€ 74.162,02
Nettoaufwand 2019	€ 223.958,35	€ 232.123,29

**Pflichtbeiträge an andere Schulgemeinden**

Für NMS, Sonderschule, Schule des Polytechnischen Lehrganges, sowie Berufsschulen in Niederösterreich wurden lt. Rechnungsabschluss 2019 € 175.060,13 aufgewendet.



Foto: Pixabay

**Unterstützung des Kinderhortes**

**Förderung der außerschulischen Kindererziehung**

2019 wurden € 30.491,45 für den Betrieb des Kinderhortes ausgegeben.

**Darlehensnachweis zum Rechnungsabschluss 2019**

Schuldenart 1	Schulden Anfang 2019	Schulden Ende 2019
Summe Schuldenart 1	1,994.552,82	2,186.793,90
Schuldenart 2	Schulden Anfang 2019	Schulden Ende 2019
Summe Schuldenart 2	1,557.966,37	1,419.665,28
<b>GESAMTSCHULDEN (aufgrund Neuerrichtung Volksschule)</b>	<b>3,552.519,19</b>	<b>3,606.459,18</b>



Marktgemeinde  
Götzendorf/L.

Voranschlag  
2020

Außerordentlicher  
Haushalt

Bezeichnung	Geplante AUSGABEN
Grundverkauf	50.000,00
Straßenbau	245.500,00
Hauptplatzerneuerung	350.000,00
Land- und forstwirtschaftlicher Wegebau	15.000,00
FF-Götzendorf Bekleidung	10.000,00
FF-Pischelsdorf Fahrzeug	75.000,00
Kinderspielplätze	30.000,00

### Förderung der Vereine 2020

#### **ASC Götzendorf-Oranjezz**

Instandhaltung der Sportanlage € 3.000,00

Sondersubvention € 3.600,00

#### **Pensionistenverband Österreichs / NÖ Seniorenbund / Kriegsopfer- und Behindertenverband**

Als Förderung der Aktivitäten sind € 8,00 je Mitglied vorgesehen.

#### **Tierheim Bruck/L.**

Das Tierheim Bruck/L. erhält € 800,00 Subvention.

#### **Zivilschutz**

Der NÖ Zivilschutzverband erhält € 400,00 Subvention.

#### **Musikverein Götzendorf**

Der Musikverein Götzendorf erhält € 3.000,00 Subvention.



## Wohnanlage am Gerichtsweg vor Fertigstellung



Die Wohnanlage des in Schwechat ansässigen Bauunternehmens Dasch wird in den Sommermonaten fertig gestellt werden. Einige Doppelhaushälften in Ziegel-Massivbauweise sind noch zu haben.

Das Traditionsunternehmen Dasch errichtet derzeit am Gerichtsweg in Götzendorf eine Wohnanlage mit neun Einfamilienhäusern in Ziegel-Massivbauweise. Nach Baubeginn im September 2019 werden die Häuser im Laufe der Sommermonate ihren neuen Eigentümern in belagsfertige Ausfertigung übergeben.

„Die Einfamilienhäuser werden jeweils über eine eigene Hauszufahrt inklusive Gehweg erreichbar sein und verfügen selbstverständlich über Autostellplätze“, sagt Eduard C. Springinsfeld, Prokurist bei Dasch. „Die effiziente Raumaufteilung der Doppelhaushälften verfügt über eine Gesamtwohnfläche von rund 128 auf zwei Etagen.“

Da die Häuser direkt vom Bauträger angeboten werden, fallen keine Maklergebühren an.

Als niederösterreichisches Unternehmen entschied sich Dasch bewusst für Götzendorf und spreche mit den modernen sowie hochwertigen Häusern Familien an, die in der Nähe von Wien und dennoch im Grünen wohnen wollen. „Und weil uns Regionalität ein großes Anliegen ist, werden wir erneut ausschließlich auf einheimische Baustoffe und Produkte setzen und vermehrt mit Partnerfirmen aus Niederösterreich zusammenarbeiten.“

Aufgrund der starken Kundennachfrage wurde der Vorverkauf im Herbst 2019 gestoppt. Die restlichen Häuser werden nach Fertigstellung der Fassaden für den Verkauf inseriert.

Nähere Informationen zum Projekt erhalten Sie telefonisch unter **01/706 70 70**, bzw. **office@dasch.at**.

## Vor 75 Jahren – Kämpfe und Kriegsende in unseren Orten

Nach dem Zusammenbruch der deutschen Front in Ungarn erreichten erste russische Einheiten am 29. März 1945 das Burgenland. In der buckligen Welt und im Raum Wr. Neustadt tobten erbitterte Kämpfe. Die Region wurde zum Frontgebiet. Durch unsere Orte zogen Flüchtlingskolonnen und Militäreinheiten. Der Kanonendonner wurde heftiger und kam immer näher. Wie ein heranziehendes Gewitter. Der Feldflugplatz Götzendorf wurde am 31. März evakuiert und die Einrichtungen gesprengt. Die Häuser im Ort zitterten in ihren Grundfesten. Die Anspannung und Furcht wurden schier unerträglich.

Am Ostersonntag, dem 1. April 1945 wurden



Lazarett Götzendorf (heute Kaserne)



Feldflugplatz Götzendorf

in den Kirchen noch die Ostermessen abgehalten. Es war eine unbeschreibliche Atmosphäre. Eindringlich und ernsthaft wurde gebetet. Wenn es still war, konnte man entfernten Gefechtslärm hören. In einem Aufruf der Ortsgruppenleitung wurde für 16.00 Uhr die Evakuierung des Ortes angeordnet. Im allgemeinen Chaos nahmen dies nur wenige Leute wahr. Ab dem 1. April kam es auch immer wieder zu Tieffliegerangriffen.

Das Feldlazarett Götzendorf wurde bis 2. April geräumt. Lediglich 21 nicht transportfähige Schwerverwundete und eine Krankenschwester blieben zurück.

In der mechanischen Weberei legten SS-

Soldaten (Götzendorf wurde von Einheiten der Waffen-SS verteidigt) Feuer, um das dort befindliche Heeresbekleidungs-lager zu vernichten. Beherrzte Frauen des Ortes löschten die Flammen und retteten die Fabrik.

Am Ostermontag, dem 2. April 1945, einem schönen, warmen Frühlingstag, wurde um Reisenberg, Gramatneusiedl und Ebergassing bereits gekämpft.

In Götzendorf begannen die deutschen Soldaten Panzerminen auszulegen. Auf der Hauptstraße in Pischelsdorf beim Anwesen Oberer und in Götzendorf in der Rieglerkurve wurden Panzersperren aktiviert um die Durchzugsstraße unpassierbar zu machen. Die Zivilbevölkerung begann Schutzräume aufzusuchen. In Pischelsdorf waren das die Keller oberhalb des Ortsfriedhofes.

Am 3. April 1945 näherten sich russische Truppen von Reisenberg und Wasenbruck kommend der Pischelsdorfer Ortsgrenze. Ein deutscher Panzer zog sich kämpfend aus Richtung Reisenberg zurück und durchbrach hinaus das Scheunentor des Anwesens Hafenscher Nr. 22, fuhr durch den Hof und vorne durch das eiserne

Tor, das er bis zum Milchhaus mitschliff. In den Hintausstadln waren mehrere deutsche Stellungen, die die näherkommenden Russen unter Beschuss nahmen. Diese erwiderten mit schweren Waffen und mehrere Stadln und Häuser gingen in Flammen auf. Auch der Pischelsdorfer Kirchturm wurde beschädigt. Eine Zivilperson, Fr. Aloisia Fehrer, wurde getötet. Die Deutschen räumten schließlich Pischelsdorf und zogen sich nach Götzendorf zurück. In den Pischelsdorfer Kellern trafen Bevölkerung und Russen aufeinander. Entgegen der herrschenden Ängste verhielten sich die Fronttruppen anfangs korrekt.

In Götzendorf wurde am 3. April die Leithabrücke nach Mannersdorf gesprengt, da sich auch von dort bereits russische Truppen näherten. Das Lazarett wurde eingenommen und die dort befindlichen Schwerverwundeten samt der zurückgelassenen Krankenschwester ermordet.

Am 4. April 1945 entbrannte dann der Kampf um Götzendorf. Angreifer näherten sich über den Kirchensteig von Pischelsdorf aus. Ebenso überwandern die Russen die Leitha vom Sandberg aus. Um die Polsterer-Mühle wurde heftig gekämpft. In der Neustiftgasse 8, dem Anwesen Waldrauch, war ein deutscher Notverbandplatz.

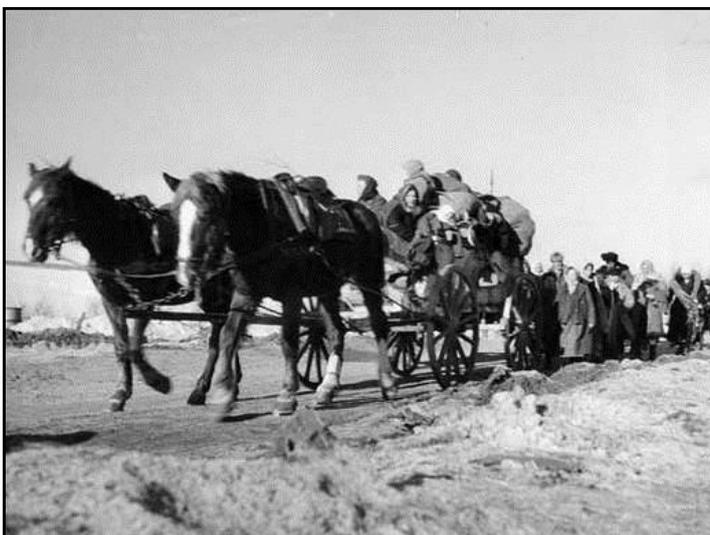
Ein weiterer russischer Angriff erfolgte über die Felder von Richtung Ebergassing her. Den ganzen Tag wechselten sich Angriff und Gegenangriffe ab, dann zogen sich die Deutschen Richtung Bahnhof zurück und lieferten sich von dort ein heftiges Feuergefecht mit russischen Einheiten, die bis zum Ölberg vordrangen. Der damals 9-jährige Hermann Gubier geriet am Bahnhof mitten in diese Kämpfe. Er wurde dann von den Deutschen nach Margarethen mitgenommen und war 2 Tage auf sich allein gestellt, ehe er zu seinen Großeltern gelangte. Seine Mutter und seine Schwester verlor er in diesem Chaos. Sie waren beide ums Leben gekommen.....

So rollte die Front schließlich über Götzendorf und Pischelsdorf hinweg. Viele Tote und mehrere ausgebrannte Panzer zeugten von der Heftigkeit der Kämpfe. Es waren 60 Gefallene auf beiden Seiten. Sie wurden

von Pfarrer Pavinski und anderen Dorfbewohnern geborgen und bestattet. Langsam kehrte Frieden ein. 10 lange Jahre waren russische Soldaten im Ort einquartiert. Ein schweres Los für die Bevölkerung, vor allem für Mädchen und Frauen. 1955 zogen die fremden Truppen schließlich ab.

75 Jahre sind seitdem vergangen. Für uns 75 Jahre in Frieden und 65 Jahre in Freiheit. Das ist nicht selbstverständlich. Es gibt nur noch wenige Zeitzeugen. Dadurch ist das „nicht vergessen“ in Zukunft wichtiger denn je. Setzen wir uns gemeinsam im vereinten Europa, dem größten Friedensprojekt aller Zeiten, für Toleranz und Freiheit ein und gegen totalitäres Denken, gegen Hass und Hetze. Ebenso dürfen uns Frieden und Wohlstand in unserer Heimat niemals die Augen verschließen lassen vor Not und Elend, Kriegen und Hunger in vielen Teilen der Welt! Denn die Flüchtlingskinder von heute – sie leiden nicht anders als unsere Eltern und Großeltern 1945.....

Text: GGR Dietmar SADNEK  
Quelle: Ortschronik v. Josef Fabian



Flüchtlinge 1945

### Liebe GemeindebürgerInnen,

ich möchte Ihnen wieder berichten, welche Aktivitäten es in der VS Götzendorf in den letzten Monaten gegeben hat. Leider findet zu der Zeit, in der dieser Artikel verfasst wird, kein Unterricht statt und man weiß noch nicht wie sich der Umgang mit dem Corona-Virus noch entwickeln wird. Ich möchte mich aber auch hier noch einmal bei allen Eltern dafür bedanken, dass sie es möglich gemacht haben zumindest vorerst ALLE Kinder privat zu betreuen und somit einen wichtigen Beitrag an der Gesellschaft leisten.

### Brandschutzübung

Im Jänner wurde seitens der FF-Götzendorf unter der Leitung von HBI Hinterobermaier Harald ein Abend ganz im Sinne des Brandschutzes veranstaltet. Gemeinsam mit den Kindergartenpädagoginnen erklärte man uns den Umgang mit Feuerlöschern, welche unterschiedlichen Brandherde und Brandarten es gibt und wie man darauf zu reagieren hat. Nach einer Präsentation dieser Theorie ging es zur praktischen Übung weiter. Unterschiedliche Brände konnten gelöscht werden. Das war für viele Pädagoginnen eine neue Erfahrung, die mit Sicherheit eine sehr wichtige für unsere weitere Arbeit ist.



Das Team der VS Götzendorf in Schutzjacken.

### Fasching

Auch heuer nutzten wir wieder den Gemeindefestsaal, um das Faschingsfest zu feiern. Viele Bräuche haben sich hier eingeschlichen. Von Gruppenpräsentationen der unterschiedlichsten Verkleidungen bis zum Mumienspiel über die Papierschlangenschlacht war alles dabei. Besonders stolz sind wir darauf, dass sich unser Herr Lehrer Jürgen Jüly (er unterstützte unser Team im Sommersemester des Vorjahres) Zeit nahm und uns mit einer grandiosen Clownsshow unterhielt.



### Lesenacht der 3. Klasse

Das Übernachten in der Schule ist für die Kinder immer ein besonderes Highlight. So haben wir es uns zum Ritual gemacht mit jeder 3. Klasse eine Lesenacht zu veranstalten. Eltern kamen um den Kinder vorzulesen, Bücher wurden bearbeitet und durchstöbert. Es gab ein gemeinsames Pizza backen und auch eine Nachtwanderung, wobei wir heuer gar kein Kinder verloren haben! Vor dem Einschlafen las jeder noch in seinem mitgebrachten Lieblingsbuch und damit auch noch die letzten (in gefehlter Hoffnung) die Augen schlossen, wurde aus dem Harry Potter Buch vorgelesen.



Vor der Nachtwanderung hatten alle noch gut Lachen!

So wenig Schlaf wir bekamen, genau so aufregend war es auch.

zen, wie viel Abstand wird gehalten und Geschichten erzählen ist es auch zwei Telefonnummern von Vertrauenspersonen auswendig zu lernen.



Ein Schlaflager der Burschen!

*Bitte, liebe Eltern, üben Sie diese mit Ihren Kindern!*

### Theater „Peter Pan“

Außerdem waren wir im Februar im Stadttheater in Wiener Neustadt um

### Power 4 Me

Wie nah darf einem ein Fremder kommen? Wie reagiere ich auf jemanden, der in mir Unbehagen auslöst? Wo sind meine Grenzen?

Ganz nach dem Motto: „Mein Körper gehört mir!“ absolvieren unsere Kinder während ihrer Schullaufbahn mindestens alle zwei Jahre den Workshop „Power 4 Me“. Ein wesentlicher Teil neben Rollenspielen, Einfordern der Gren-

uns das Stück „Peter Pan“ anzuschauen. Für viele Kinder ist es beeindruckend einen Theatersaal von innen zu sehen und sie tanzen und lachen mit den Schauspielern mit. Den SchülerInnen unsere Theaterkultur näher zu bringen, ist uns besonders wichtig, denn in einigen Schulkindern stecken richtige Schauspielertalente. Vielleicht kommt so der eine oder die andere auf die Idee sich in diesem kreativen Genre zu verwirklichen.



Unsere 2. Klasse mit Pia von Power 4 Me

### **Der Frühling hält Einkehr!**

Ilse Gall hat mit der 1. Klasse wiederholt das Thema Natur und Umwelt behandelt. Dieses Mal wurde passend zur Jahreszeit das Thema Frühling durchgenommen. Um das Pflanzenwachstum auch beobachten zu können, wurden Kresse und Blumen angebaut.

### **Vorlesen im Kindergarten**

Die 3. Klasse startete im Februar damit alle 14 Tage in den Kindergarten zu gehen um den Kleinen viele Geschichten vorzulesen. Hier geht es aber um weit mehr als nur das aktive Lesen und Zuhören. Für Schuleinschreiber ist es eine besondere Möglichkeit schon vor ihrem Schuleintritt Kontakt aufzubauen und Freundschaften mit den großen Schulkindern zu schließen. Unsere Drittklässler leisten tolle Arbeit um die Texte möglichst spannend und interessant zu gestalten. Auch das gemeinsame Spielen und Malen ist ein wertvoller Beitrag zum Erlernen sozialer Kompetenzen. Die Zusammenarbeit zwischen Kindergärten und Schule ist ein wesentlicher Teil um allen Kindern eine bestmögliche Unterstützung zu bieten

und sie in ihrem neuen Lebensabschnitt „Schule“ gut auffangen und begleiten zu können.

### **Alte VS vs. Neue VS**

In der 3. Und 4. Klasse haben wir eine Umfrage gestartet, worin die Kinder Vor- oder auch Nachteile an der neuen Volksschule sehen. Leider ging es sich hier zeitlich auf Grund der Verordnung zur unterrichtsfreien Zeit nicht mehr aus die Auswertung zu finalisieren. Eines aber kann ich Ihnen sagen, es ist überwältigend wie argumentativ und abwägend die Kinder hier Pro und Contra betrachten. Wir haben sehr wortgewandte und empathische SchülerInnen, die ihre Meinung meist sachlich und konkret vertreten. Eine detaillierte Beschreibung darüber wie die Kinder den neuen Schulstandort bewerten, erhalten Sie in der kommenden Ausgabe.

Um nur ein Beispiel als Appetizer dafür zu geben: ÖSTERREICHER Miriam brachte es als Vertreterin der 4. Klasse knallhart auf den Punkt: „Man muss einfach sagen, diese Schule ist der Wahnsinn!“

## Corona-Virus

Aktuell (Stand 23.03.) haben wir in der Schule keine Kinder zu beaufsichtigen. Die Umfrage über benötigte Betreuung in den Osterferien wurde gestartet und ja, wir wissen genauso wenig wie viele andere was genau auf uns zukommen wird.

Für uns Pädagoginnen der VS Götzendorf gilt Folgendes:

Jedes einzelne Kind soll nach seinen Möglichkeiten nun die Übungsphase bewältigen. Es gilt: Herz vor Kopf. Kinder und Familien, die nun viel Zeit zu Hause verbringen, die ihren Garten nutzen, sich um ihre Haustiere kümmern, die Angehörige oder Nachbarn unter-

stützen, die Spiele miteinander spielen, die einander Halt geben, die aufeinander Rücksicht nehmen, die ihre Freundlichkeit bewahren, die miteinander kochen oder sich auch in manchen Momenten einfach aus dem Weg gehen, das sind unsere Helden in der Alltagsbewältigung. Ja, Schule ist wichtig und ja, ein ständiges Lernen fürs Leben ist anzustreben. Bedenken Sie, es gibt nichts, das derart wichtig ist, wie gesund zu sein, gesund zu bleiben und zusammenzuhalten – auch wenn wir gerade weit weg voneinander sind.

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihre Ines Greimel

## Renovierung des Turnsaales im Kindergarten

Um mehr Schutz gegen den Lärm im Bewegungsraum des Kindergartens 1 zu bekommen, wurde eine neue Schallschutzdecke mit inte-

grierten Lampen errichtet und im Zuge dessen auch die Wände neu ausgemalt.



Im Bild von links: Bürgermeister Kurt Wimmer, Amelie Nemeth, Fynn Krbusek, Alice Rosenzweig, Fabian Müller, Lina Prein, Nora Maranda und Kindergartenleiterin Tamara Bauer.

### Weihnachtskonzert am 21. und 22. Dezember 2019

Alljährlich ist das Weihnachtskonzert der Höhepunkt und zugleich auch Ausklang eines Jahres für den Musikverein Götzendorf: Das Musikheim wird festlich geschmückt, die Musikantinnen und Musikanten präsentieren ihr hart-erprobtes Programm und im Anschluss lässt man den angebrochenen Abend gemütlich mit dem einen oder anderen Glas guten Weins und leckeren Brötchen ausklingen.

Auch heuer konnten die Besucher des zweitägigen Weihnachtskonzerts dieses einmalige Flair genießen und sich auf das nahende Weihnachtsfest einstimmen. Heuer umfasste das Programm, welches wie jedes Jahr von Kapellmeister Josef Schäffer persönlich zusammengestellt wurde, ausgewählte Stücke aus verschiedensten Stilrichtungen.

Eröffnet wurde das Konzert dabei mit dem festlichen „Torakusu March“ und dem Stück „The Great Locomotive Chase“, welches der Musikverein auch bei der letzten Konzertmusikwertung dargeboten hatte. So wie jedes Jahr gab es natürlich auch diesmal besondere Highlights im Programm. Eines dieser Gustostücke war „Feeling Good“, ein englischsprachiger Musical-Hit, dessen Gesangspart von unserer Gastsängerin Anna Stromberger perfekt dargeboten wurde. Auch Barbara Zukal präsentierte ihr Können und ver-

zauberte das Publikum mit einem Oboen-Solo zum Stück „Gabriel's Oboe“ von Ennio Morricone.



Jugendreferentin Martina Kiss mit den Jungmusikern

Nach der wohlverdienten Pause konnten sich dann auch unsere Jungmusiker präsentieren. Unter der Leitung von Martina Kiss spielten sie drei weltbekannte Songs aus den Filmen „Mary Poppins“, „The Lion King“, sowie einen Welthit von Whitney Houston. Den darauffolgenden Applaus hatten sich unsere Jüngsten dann auch wirklich verdient. Denn die Proben der Jungmusiker waren laut Martina Kiss jede Woche sehr gut besucht und der Nachwuchs war jedes Mal mit sehr viel Eifer und Freude dabei. Besonders hervorheben möchten wir an dieser Stelle, dass Carolin Luntzer, Anna Sadnek, Lena Jungbauer und Vanessa Kiss nun



**Der Musikverein bedankt sich hier nochmals bei allen Helfern und Helferinnen, bei Peter Vogel für die alljährliche wunderbare Moderation des Konzerts und natürlich bei unseren Besuchern, welche diesen Konzertabend erst möglich gemacht haben.**

schon seit Herbst beim normalen Orchester mitspielen.

Die zweite Hälfte des Konzertes, eingeleitet durch den tollen Auftritt der Jungmusiker, beinhaltete wie üblich wieder ruhigere und besinnlichere Stücke. Ausnahme machte hierbei nur der zweite Gesangsauftritt von Anna Stromberger zum Song „Can't take my eyes off you“, welcher das Musikheim nochmal zum Beben brachte. Den Abschluss des Konzertabends bildete traditionsgemäß eine Interpretation von „Stille Nacht“.

## Generalversammlung im Jänner

Bei der heurigen Generalversammlung waren wieder - wie jedes Jahr - zahlreiche Mitglieder anwesend, um eine Rückschau auf das Jahr 2019 zu halten und das Vereinsjahr 2020 einzuläuten. Für Speis und Trank sorgte dieses Jahr das Team des Gasthofes „Zu Gezenedorff“. Unter den Teilnehmern befanden sich auch heuer wieder unser Bürgermeister Kurt Wimmer und unsere ehemalige Vizebürgermeisterin Doris Görlich.

Die Generalversammlung zählt zu den wichtigsten Veranstaltungen im Vereinsjahr eines Musikvereins und gibt allen Mitgliedern die Möglichkeit, sich über die Arbeit des Vorstandes und über die Gebarung unseres Vereines zu informieren. Die diesjährige Versammlung stand ganz im Zeichen der Wahl des neuen Vorstands. Der Vorstand eines Vereins ist sein wichtigstes Handlungsorgan und besteht aus Obmann, Kapellmeister, Schriftführer, Jugendreferent und Kassier sowie deren Stellvertreter.

Unser langjähriger Obmann Hannes Gruber hat beim Weihnachtskonzert 2019 bekanntgegeben, nach knapp 28 Jahren in dieser Funktion bei der diesjährigen Wahl nicht mehr anzutreten. Nach intensiver Suche nach einem passenden Nachfolger bzw. nach einer passenden Nachfolgerin hat sich schließlich Roland Floh bereiterklärt, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen.

Weiters hat unsere Jugendreferentin Martina Kiss nach jahrelanger beispielhafter Arbeit mit unserem Nachwuchs in Kooperation mit der



*Der neugewählte Vorstand vom Musikverein Götzendorf (von l. nach r.): Riccarda Winter, Markus Weitzberger, Marie-Sophie Smidt, Alexander Winter, Roland Floh, Josef Schöffler, Jasmina Wolf, Martina Gall, Birgit Siegl, Katharina Halbwidl*

Musikschule Hof am Leithaberge beschlossen, ihre Tätigkeit zu beenden.

Ihr nachfolgend tritt Marie-Sophie Smidt in die Fußstapfen der Jugendreferentin.

Nach der Angelobung des neuen Vorstandes durch Bürgermeister Kurt Wimmer wurde das metaphorische Zepter von Hannes Gruber an unseren neuen Obmann Roland Floh weitergereicht. Dieser startete seine Amtszeit mit einem Satz, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird: „Als ich 2008 zum Musikverein kam, dachte ich nicht, dass ich einmal Obmann werden würde!“

**Wir bedanken uns bei Hannes Gruber für die 28 wunderbaren Jahre, in denen er den Musikverein durch Höhen und Tiefen geführt hat und wünschen dem neugewählten Vorstand alles Gute und einen guten Start ins Vereinsjahr 2020!**

### **Musikantenball am 18. Jänner 2020**

Auch heuer fand unser weitbekannter Musikantenball im Musikheim statt. Wie jedes Jahr waren zahlreiche Gäste unserer Einladung gefolgt, um eine fröhliche Ballnacht in Saus und Braus mit uns zu verbringen.



Musikalisch untermalt wurde der Abend erstmals von der Band „Bärenstark“ aus dem Burgenland. Das Sextett unter der Leitung und Moderation von Christian Pingitzer unterhielt unsere Gäste mit ihrem umfangreichen Repertoire an Schlagern, Volks-, Rock-, Pop- und Partymusik.

Wie bereits letztes Jahr sorgte das Team des Gasthofes Paus unter der Führung von Peter Heinrich für das leibliche Wohl der Ballbesucher. Natürlich war auch Christoph Hof mit seiner Bar-Crew wieder zur Stelle, um unsere Gäste mit erlesenen Weinen und hochprozentigen Cocktails zu verwöhnen.

Ein fixes Highlight auf unserem Musikantenball ist jedes Jahr die gut vorbereitete Mitternachtseinlage, welche von unserer Martina Gall mit ihrem Team heuer ganz im Zeichen von „Olympia“ inszeniert wurde. Zu lachen gab es dabei wieder einiges: vom betrunkenen Fackelläufer, der mit dem olympischen Feuer durch den ganzen Brucker Bezirk läuft, bis hin zu übergewichtigen Tennisprofis war alles dabei.

Für die zahlreichen Juxspenden, die wie jedes Jahr zu Mitternacht bei unserer großen Tombola verlost wurden, möchten wir uns recht herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern der Haussammlung bedanken.

Da der Musikantenball ohne die großartige Unterstützung unserer fleißigen Helfer und Helferinnen nicht möglich wäre, möchten wir uns weiters stellvertretend für diese bei Ilse Gall für die Arbeit in der Garderobe, bei Lotte Palecek für die Reinigung unseres Musikheims und bei Ingrid und Birgit Siegl für die Herstellung unserer Damenspende bedanken.



Im Namen des Musikvereins bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Gästen fürs Kommen und hoffen, sie auch nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

## Blasiusmesse am 2. Februar 2020

Wie schon seit vielen Jahren, wurde auch heuer wieder die Blasiusmesse in der Kirche Götzendorf vom Musikverein musikalisch umrahmt.



Foto: Pixabay

## Ständchen nach Gemeinderatssitzung am 3. März 2020

Am 3. März fand die konstituierende Sitzung des neugewählten Gemeinderates statt. Grund genug für den Musikverein, Bürgermeister Kurt Wimmer, Vizebürgermeisterin Martina Rzecznicek-Gass sowie dem gesamten Gemeinderat zu einem Ständchen aufzuspielen. Danach gab es noch einen gemütlichen Ausklang des Abends im Gasthof Paus.

Text und Fotos: Philip Klaus, MV Götzendorf

## Geschäftslokal zu vermieten

Ehemaliges Gasthaus Assl, in direkter Nähe zum Bahnhof Götzendorf.

Erdgeschoß mit einer Nutzfläche von 250 m<sup>2</sup>

Garten auf Wunsch nutzbar

15 Parkplätze direkt vor dem Gebäude  
vorhanden

Nutzung als Büro, Praxis, Kanzlei oder Lokal möglich

Besichtigung nach telefonischer Vereinbarung

### KONTAKT:

Christian Assl, Tel.Nr.: 0676 453 12 73

Margarethnerstraße 3

2434 Götzendorf/L.



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Harte Zeiten sind ausgebrochen, es herrscht Ausnahmezustand, Zusammenhalt ist mehr gefragt denn je!

Auch die Freiwilligen Feuerwehren Österreichs haben Maßnahmen zur Eingrenzung des Corona COVID-19 Virus einzuhalten. Sämtliche Übungen, Schulungen, Bewerbungstraining, Ausbildungsprüfungen und Zusammenkünfte im Feuerwehrhaus sind bis auf weiteres nicht gestattet. **Die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr ist selbstverständlich aufrecht!**

Nun ein kleiner Rückblick unserer letzten Veranstaltung, als lustige, gesellige Zusammenkünfte noch am Tagesprogramm standen. Auch diese Zeiten werden wieder kommen, wir müssen nur durchhalten und die Maßnahmen der Regierung befolgen.

### Silvester – Glühweinstand am 31.12.2019

Wie jedes Jahr luden wir am letzten Tag des Jahres zu einem gemütlichen Zusammentreffen mit Glühwein und Brötchen vor dem Gasthof zum Goldenen Feld ein. Unser Stand war sehr gut besucht und wir bedanken uns für die zahlreichen Spenden!





### Monatsübung Februar 2020

Am 6. Februar erhielten wir eine Erste Hilfe Auffrischung. Neben der praktischen Anwendung einer Herzdruckmassage an einer Puppe und der Auffrischung der lebensrettenden Sofortmaßnahmen auch mit Defibrillator, hatten wir außerdem die Möglichkeit uns einen Rettungswagen genauer anzusehen. Wir bedanken uns bei **Stefan Lohner** und **Benjamin Heidegger** für die hervorragende Präsentation und Gestaltung der Monatsübung..



*Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit !*

## Feuerwehr

### Monatsübung März

Nachdem wir alle motorbetriebenen Geräte in Betrieb genommen und geprüft haben, hielt unser Kamerad Dominik Geringer noch einen interessanten Vortrag über "**Alternative Kraftfahrzeugantriebe**".

Interessant war vor allem die Brandbekämpfung batteriebetriebener Fahrzeuge.



### Verdienstzeichen

Am 27. Februar wurden beim Abschnittsfeuerwehrtag in Götzendorf OBR Martin Fink das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber und LM Franz Hafenscher das Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit verliehen. Wir gratulieren recht herzlich!



### Feuerwehrjugend

Wir freuen uns, dass wir im Zuge unserer Jahresversammlung am 18. Jänner Anton Reichhart als neues Feuerwehrjugendmitglied angeloben durften. (Bild rechts)



**Wir sind im Einsatz, bleib du zu Hause! Deine Feuerwehr.**



Über weitere Aktivitäten der Feuerwehr können Sie sich auch im Internet unter **[www.ff-pischelsdorf.at](http://www.ff-pischelsdorf.at)** informieren.

## Aktuelles aus dem Roten Kreuz

### Team Österreich Tafeln – auch in Krisenzeiten für Sie da

Für viele Menschen sind die Team Österreich Tafeln des Roten Kreuzes eine wichtige Dienstleistung, um den täglichen Bedarf an Lebensmitteln decken zu können. Die Team Österreich Tafeln bleiben selbstverständlich in der jetzigen Krisenzeit geöffnet. Um auch dort einer möglichen Ansteckungsgefahr mit dem Coronavirus vorzubeugen, werden die Kunden „im Freien“ betreut, müssen voneinander Abstand halten und erhalten vorgefertigte Säckchen mit Nahrungsmitteln.



Zwei neue Kommandofahrzeuge für das Rote Kreuz  
Schwechat – Götzendorf

Seit 2019 unterstützen in Niederösterreich flächendeckend Bezirkseinsatzleiter die Rettungsteams bei schwierigen Einsätzen vor Ort, übernehmen organisatorische Aufgaben, kommunizieren mit der Leitstelle, koordinieren die Zusammenarbeit mit anderen Einsatzkräften, wie der Feuerwehr, oder sind erste Ansprechpartner für die Presse, sodass sich Sanitäter und Notärzte auf die Versorgung der Verletzten, Erkrankten oder Betroffenen



Personen konzentrieren können. Damit der Bezirkseinsatzleiter im Bedarfsfall rasch zum Einsatzort fahren kann, ist ein Einsatzfahrzeug nötig. Heuer bekam das Rote Kreuz zwei Fahrzeuge für den Bezirkseinsatzleiter gespendet, eines von der Marktgemeinde Schwadorf, das im Rahmen der Neujahrs-Matinee übergeben wurde, und eines von der Firma Rohr Mertl in Schwechat. Speziell in unserer Region ist der Bezirkseinsatzleiter des Roten Kreuzes aufgrund der großen Industriebetriebe, des Flughafens, aber auch des Autobahn-Netzes sehr oft als Bezirkseinsatzleiter im Einsatz und ab jetzt mit perfekt geeigneten Fahrzeugen. Das Fahrzeug aus der Gemeinde Schwadorf steht auch für First Responder-Einsätze zur Verfügung.

### Coronavirus: Stau vor Österreichs Grenzen Richtung Ungarn und die Slowakei

In den vergangenen Tagen war das Rote Kreuz Schwechat – Götzendorf durch Betreuungseinsätze im Bereich der A4 gefordert. Grenzkontrollen aber auch die Reise in die Heimat verursachten lange Staus. Das Rote Kreuz Schwechat versorgte gemeinsam mit den Kollegen aus Bruck die Betroffenen mit Getränken und Lebensmitteln.

Bericht und Fotos: Daniela Angetter-Pfeiffer

### Zwangspause für den ASC

Leider steht aufgrund der COVID-19 Krise seit Mitte März die derzeitige Fußballsaison still. Die aktuelle Ausnahmesituation trifft uns alle und leider auch den Fußball in Götzendorf. Kinder, Jugendliche und Erwachsenenspieler können ihrem Lieblingshobby nicht nachgehen und sind gezwungen alleine daheim zu trainieren. Aber dennoch können wir berichten wie folgt:

Nach einer langen Winterpause war man bereits seit Anfang Februar wieder am konditionellen Aufbau für die zweite Saisonhälfte. Sowohl unsere Kampfmannschaft (29 Zähler) als auch das Reserveteam (34 Zähler) schloss die Herbstsaison auf dem ausgezeichneten zweiten Tabellenrang ab. Lediglich 6 Punkte fehlten der Kampfmannschaft zum Herbstmeister. Bei der Reservemannschaft entschied schlussendlich die Tordifferenz zwischen Tabellenrang 1 und 2.

Damit wir an diesem Erfolg anknüpfen können, haben wir Verstärkung geholt. Der ASC kann zwei Neuzugänge in der Wintertransferperiode vermelden – vom ASK Mannersdorf stößt mit **Thomas Gall** ein Rückkehrer zur Kautzner Elf und vom SC Margarethen/Moos kommt **Andreas Trinko**. Leider hat Tasic Lazar nach einem halben Jahr den Verein verlassen – wir

wünschen ihm beim SC Ebergassing alles Gute!

Die Vorbereitungen für die 2. Saisonhälfte mit insgesamt 7 Testspielen verlief äußerst zufrieden und somit nahmen wir viel Schwung mit für die bevorstehenden Meisterschaftsspiele.

Das erste Meisterschaftsspiel gegen SC Himberg endete mit einem gerechten Unentschieden. (1:1).



Wann das nächste Fußballmatch stattfindet, steht in den Sternen. Zum heutigen Zeitpunkt ist es noch mehr als ungewiss, ob man überhaupt eine Veranstaltung in den nächsten Monaten durchführen kann. Durch den Stillstand entgehen dem Verein wichtige Eintritts- und Kantineneinnahmen, die einen Vereinsbetrieb sicherstellen.



Transfer / von links: Andreas Trinko, Thomas Siegl und Thomas Gall

Trotzdem machen wir Werbung in eigener Sache und bitten euch folgende Termine (*Änderungen vorbehalten*) vorzumerken:



**SONNTAG 31. MAI 2020**  
**ASC PFINGSTFEST**

**U13 - Turnier**  
Beginn 10:00

**KIGA - Match**  
Beginn 11:30

**U8/U10 – Turniere**  
Beginn 12:30

**U11 - Match**  
Beginn 15:30

Für Spels und Trank ist gesorgt  
mit Bedienung

**RIESENTOMBOLA!**  
Verlosung 15:00 Uhr

**Bleibt gesund und lasst uns alle gemeinsam hoffen, dass der Ball bald wieder rollt!**

Bericht und Fotos: Kathrin Graf, ASC Oranjezz

## Fußball für die Jüngsten

Wir sind die U8 "Schlumpfe" des ASC Götzendorf Oranjezz. Wir suchen zur Verstärkung und Vergrößerung des Kaders noch ein paar fußballbegeisterte Kinder und welche die es noch werden wollen der Jahrgänge **2012** und **2013**! Unser Ziel ist es zum Herbst eine Mannschaft zur Meisterschaft zur melden!

Wir trainieren immer Montag und Mittwoch in der Zeit von 17:30 - 19:00 auf dem Sportplatz des ASC.

Solltet ihr Interesse haben schaut doch einfach zu den Trainingszeiten vorbei oder nehmt Kontakt mit einem der Trainer auf!



Bericht und Foto: Mike Oltmann

**Wir freuen uns auf Euch!**

**Mike Oltmann - 0664 / 4906108 und Christoph Poeck - 0664 / 3371401**



**HEIMSPIEL DES JAHRES 2020**

**Ausnahmesituationen erfordern Ausnahmespiele!**

Als Zeichen des Zusammenhalts und Loyalität rufen wir zu einem einmaligen Heimspiel der Frühjahrssaison auf. Dieses Spiel wird nicht wirklich stattfinden, soll jedoch zeigen, wie sehr wir unseren Verein im Herzen tragen.

**Kategorien:**

<p><b>Standard</b> Eintrittspreis: 10EUR</p> <p>Verwendungszweck: Heimspiel der Frühjahrssaison</p>	<p><b>VIP</b> Eintrittspreis: 50EUR</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Bierfass-Spende für das Pfingstwochenende</li> <li>✓ Spender bekommt eine Ehrentafel mit Namen</li> </ul> <p>Verwendungszweck: Bierfass Pfingsten</p>
---	--

**Kontodaten:**  
Inhaber: ASC Götzendorf Oranjezz  
IBAN: AT84 1400 0034 1094 1669

**VIELEN DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!**

### Erste und Erweiterte Löschhilfe

Am 15.01.2020 kamen die Lehrkräfte der Volksschule Götzendorf und die Pädagoginnen des Kindergartens Götzendorf, sowie alle Helferinnen aus beiden Häusern zur Feuerwehr Götzendorf, um eine Ausbildung in die „Ersten und Erweiterten Löschhilfe“ zu absolvieren. Nach einem kurzen Theorieteil mit den Grundbegriffen der Verbrennung und der Handhabung von tragbaren Handfeuerlöschgeräten folgte der praktische Teil und alle Teilnehmerinnen konnten ihr Geschick beim Löschen dreier verschiedener Brände unter Beweis stellen.

Eine sehr erfolgreiche Ausbildung zur Stärkung unserer Sicherheit in der Volksschule und im Kindergarten konnte hiermit abgeschlossen werden.



### Ehrungen von Kameraden

Im Götzendorfer Gemeindesaal trafen sich am 27.02.2020 die Spitzen der 23 Feuerwehren des Abschnittes Bruck. Als Ehrengäste waren auch Bezirkshauptmann Dr. Peter Suchanek und Bundesrat Otto Auer zugegen. Abschnittskommandant Claus Wimmer gab einen Rückblick auf das Jahr 2019. Anschließend gab es Ehrungen für verdiente Mitglieder der verschiedenen Feuerwehren.

Nachfolgende Kameraden unserer Wehr wurden hierbei ausgezeichnet:

EHFM Andreas Hölzl – 25 jährige Tätigkeit

EHFM Johann Fehrer – 60 jährige Tätigkeit

EHFM Johann Sandruschitz – 60 jährige Tätigkeit

EHBM Reinhold Gass – 60 jährige Tätigkeit

LM Rudolf Dodojacek – Verdienstzeichen 3. Kl. NÖ.

HFM Johannes Gruber – Verdienstzeichen 3. Kl. NÖ.



Herzliche Gratulation an alle Kameraden, die Auszeichnungen erhielten.

**Die FF Götzendorf möchte sich auf diesem Wege nochmals beim scheidenden Obmann des Musikvereines Götzendorf, Hrn. Johannes Gruber, für die Jahre lange, gut funktionierende Zusammenarbeit in allen Belangen bedanken.**

## Einsätze

Am 09.12.2019 wurde die FF Götzendorf um 16:34 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der L163 gerufen.

Ein PKW kam von der Fahrbahn ab und krachte frontal gegen einen Windschutzgürtel.

Glücklicherweise wurde dabei niemand verletzt.

Die Feuerwehr Götzendorf stellte das fahruntüchtige Fahrzeug neben der Fahrbahn sicher, reinigte die Fahrbahn und band ausgelaufene Flüssigkeiten.



Am 19.12.2019 wurde die FF Götzendorf um 16:31 Uhr zu einer Fahrzeugbergung gerufen. Beim dem am Tag zuvor eröffneten Nahversorger kam ein PKW von der Fahrbahn ab und blieb in der Böschung daneben stecken.

Mittels Seilwinde konnte das Fahrzeug wieder auf die Fahrbahn gezogen werden.

Am 25.12.2019 kam es zu einem Verkehrsunfall mitten in Götzendorf.

Ein fahrendes Fahrzeug kollidierte mit einem auf der Parkfläche stehendem Fahrzeug. Nach Bereinigung der Fahrbahn und Entfernung des kaputten Fahrzeuges wurde der Einsatz beendet.

Zum Glück wurde niemand verletzt.



Am 31.01.2020 heulten um 03:28 die Sirenen in Götzendorf. Auslöser des Einsatzes war ein Müllbehälterbrand in der Dr. Heidrichgasse. Mittels HD-Rohr unseres RLF konnte der Brand rasch gelöscht werden.

Nachdem mit der Wärmebildkamera keine weiteren Glutnester zu finden waren konnte "Brand aus" gemeldet werden

## Feuerwehr

Am 04.02.2020 wurden wir zu einem technischen Einsatz gerufen. Die Fassade eines Wohnhauses löste sich aufgrund des Sturms und drohte abzustürzen. Nachdem ein Absichern der Fassade nicht möglich war, wurde diese mit Hilfe der FF Mannersdorf und deren Hubsteiger in mühsamer Arbeit vom Haus entfernt. Nach ca. 4 Stunden konnten wir wieder ins FF-Haus einrücken. Ein großes Dankeschön an die FF Mannersdorf für die Unterstützung und besonders an die Anrainer, welche uns beim Aufsammeln der Styropor-Teile geholfen haben.



Am 14.3.2020 wurden die Kameraden zu einem B1 Einsatz gerufen. Zwei Passantinnen haben bei einem Spaziergang eine Feuerstelle entdeckt welche noch nicht erloschen war. Durch schnelles Handeln konnten große Auswirkungen verhindert werden.

Bitte denkt daran, offene Feuerstellen nie unbeaufsichtigt zu lassen, Feuer auf trockenen Untergründen können sich schnell verbreiten.



Der Corona-Virus hat in Österreich zu drastischen Maßnahmen geführt, welche auch die Feuerwehren vor neue Herausforderungen stellt. Der Ausbildungsbetrieb wurde vorerst eingestellt, um unsere Kameraden und deren Angehörige zu schützen.

Weiters betrifft die momentane Situation auch die Veranstaltungen der Feuerwehr. Wir haben uns dazu entschlossen, das Feuerwehrfest heuer nicht zu veranstalten und das Fest auf nächstes Jahr 2021 zu verschieben. Wir informieren euch noch zeitnah mit den genauen Details zu unseren Veranstaltungen

Da wir die bestmögliche Einsatzbereitschaft und den Schutz unserer Einsatzkräfte weiterhin aufrechterhalten möchten, bitten wir euch, im Zug der alljährlichen Florianisammlung um eure Unterstützung. Die Florianisammlung wird heuer im Herbst stattfinden und dient zum Zweck von Neuanschaffungen in der Feuerwehr.

Bericht und Fotos: Magdalena Hofschneider, FF-Götzendorf

**Bleibt Zuhause und schützt euch und eure Mitmenschen!  
Die Feuerwehr sorgt trotz allem weiterhin für eure Sicherheit  
und ist stets für euch da!  
Eure Freiwillige Feuerwehr Götzendorf**

## Rudolf Kögl

Herr Kögl feierte im Jänner  
seinen 80. Geburtstag.

Doris Görlich, Geschäftsführende Gemeinderätin Verena Slavik, MA. und Bürgermeister Kurt Wimmer gratulierten herzlich!



## Ehepaar Kowatsch

Josef und Brigitte Kowatsch feierten im Jänner  
die Diamantene Hochzeit.

Im Bild mit Bürgermeister Kurt Wimmer, GGR Verena Slavik und Doris Görlich.



## Hildegard Kummer

Ebenfalls im Jänner feierte Frau Hildegard Kummer ihren 80. Geburtstag.

Bürgermeister Kurt Wimmer und GGR Verena Slavik, MA wünschten der Jubilarin alles Gute!



## Geburten

Im Jänner

**Tobias Gass**

aus Götzendorf

**Luca Buchner** aus Götzendorf

**Maximilian Hatz** aus Götzendorf

Im Februar

**Teresa Michaela Jäger** aus Pischelsdorf

Im März

**Yakout Ghabi** aus Götzendorf

Im April

**David-Ruben Rosca** aus Pischelsdorf

**Paul Anton Kogler** aus Götzendorf



## Verstorbene

Im Jänner

**Michaela Fischer** aus Wien,

**Ilse Böheim** aus Gols

**Erika Hitter** aus Götzendorf

**Sabine Kirchnkopf** aus Götzendorf

**Robert Schöllberger** aus Wasenbruck

Im Februar

**Margit Germin** aus Wien

**Josef Wittner** aus Götzendorf

Im März

**Rupert Steurer** aus Pischelsdorf

**Monika Müllner** aus Pischelsdorf

**Maria Blazek** aus Götzendorf

**Helmut Krucky** aus Pischelsdorf

Im April

**Brigitte Hajek** aus Wien





Bauhofleiter Robert Weiss präsentiert den neuen Rasenmähertraktor. Die Ersatzanschaffung war notwendig, da das alte Fahrzeug in die Jahre gekommen ist und keine Reparatur mehr möglich war.

#### IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF/LEITHA,  
2434 Götzensdorf/Leitha, Hauptplatz 1, Tel.Nr.: 02169 / 2274, E-mail: [gemeinde@goetzendorf.at](mailto:gemeinde@goetzendorf.at)  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Kurt Wimmer